



Foto: AdobeStock_composing_
DrobotDean+pikselstock

Azubis aus Drittstaaten – Neuerungen des FEG 2.0

Erfolgreiche Integration von Neuzugewanderten in Ausbildung



Unterstützt durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



Fragen von Unternehmen seit den Änderungen des FEG

Mit welchem Visum kann mein Bewerber für eine Ausbildung nach Deutschland kommen?

Geht das beschleunigte Fachkräfteverfahren für Azubis schneller?

Muss der Azubi überall am Anfang begleitet werden?

Wie hoch muss die Ausbildungsvergütung sein?

Wie finde ich Bewerber/-innen?

Ist es zeitintensiv am Anfang?

Nebenbeschäftigung wie funktioniert das?

Welche Sprachkenntnisse brauche ich für eine Ausbildung?

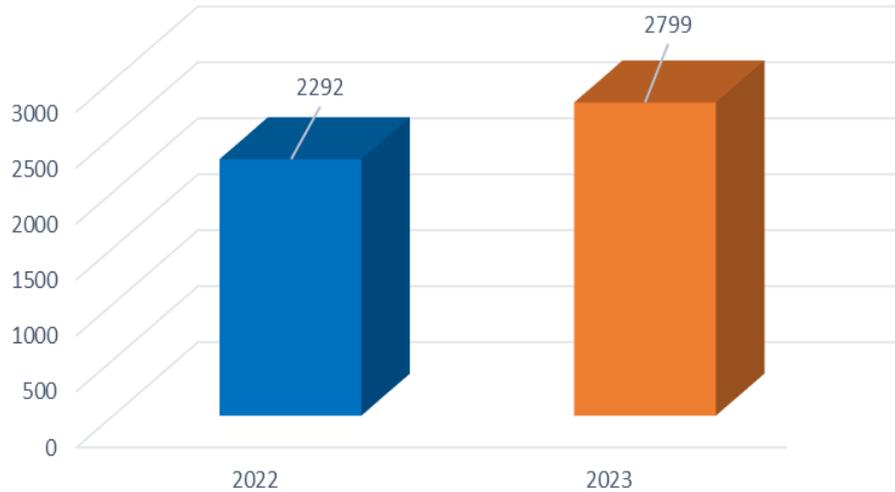
Wie gehe ich mit interkulturellen Fragen um?

Wir gehen heute in die Tiefe

Einzelberatung notwendig

Nächste Veranstaltungen
Thema Onboarding

Verträge* gesamt: TOP 10

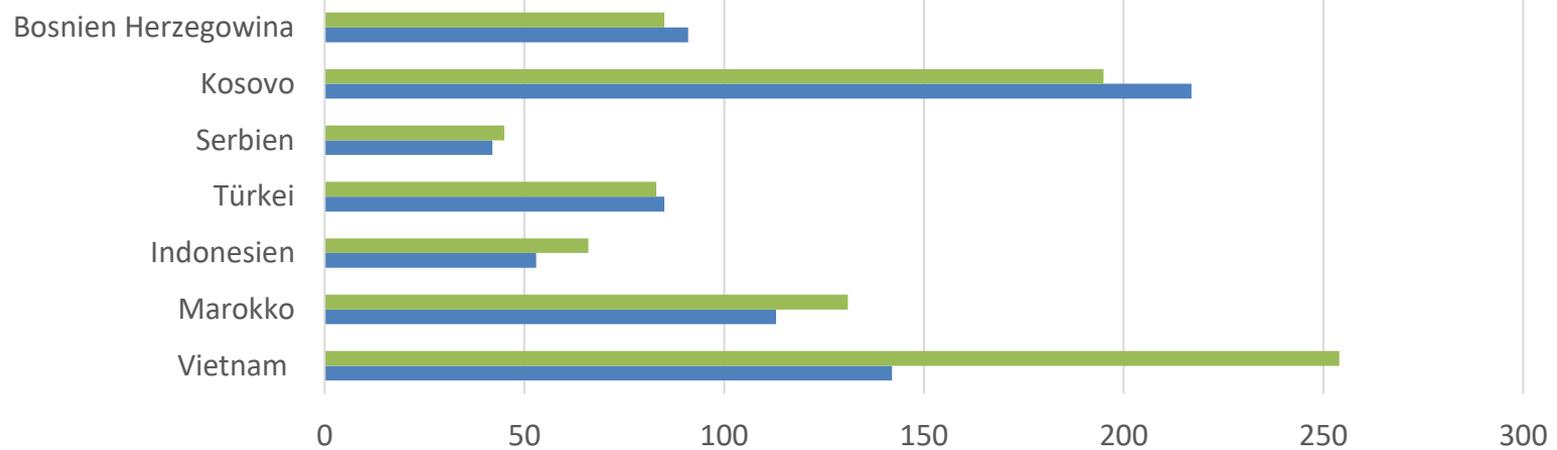


* nach Staatsangehörigkeit -
nicht nach Aufenthaltstitel

18.04.2024, IHK für München und
Oberbayern

Entwicklung der IHK-Azubis aus Drittstaaten 2022/2023

IHK Auszubildende aus Drittstaaten Top 7 Staaten



	Vietnam	Marokko	Indonesien	Türkei	Serbien	Kosovo	Bosnien Herzegowina
■ 2023	254	131	66	83	45	195	85
■ 2022	142	113	53	85	42	217	91

Warum sind wir heute da?



Lernen Sie das Integrationsteam kennen!



Stefanie Gutzeit



Hansjörg Brunhuber



Amadou Ndiaye



Petra Kremer



Otilia Jahn

Wir beraten Sie

- Wer darf und kann eine Ausbildung beginnen?
- Welche Unterstützung gibt es zum Thema Sprache?
- Gibt es finanzielle Fördermöglichkeiten?
- Gibt es Besonderheiten im Umgang mit anderen Kulturen?
- Gibt es Schwierigkeiten in der Berufsschule oder in den Prüfungen?



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration



Beratung

[Unternehmensbesuche](#)

Wir kommen gerne zu Ihnen!

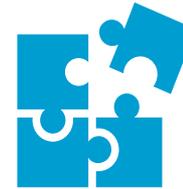
Lernen Sie unsere Arbeit im Video kennen

[Video-Integrationsberatung](#)

[Wegweiser in Ausbildung](#)

Ratgeber zu allen Schritten in der Ausbildung

[Newsletter IB Team](#)



Angebote

[Checkliste Azubis aus Drittstaaten](#)

frühe Planung und Aufgabenverteilung

Onlinekurs [Clever in Ausbildung](#)
([Wirtschaft/ Sozialkunde](#), [Lager](#))

Workshops für Azubis

[Startklar in die Ausbildung und Alles unter Kontrolle](#)

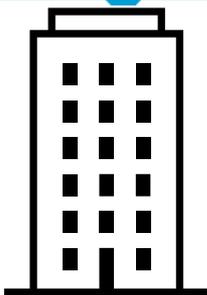
Workbook [Endlich in Ausbildung](#) verbessert
Kommunikation

- Einreise mit Ausbildungsvertrag
- Rechtliche Entwicklungen durch das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) im Bereich der Ausbildung
- Neue Zielgruppe und Thema Nebenbeschäftigung
Interview mit Frau Dr. Frauke Kamp zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen
- Ihre Fragen

The background of the slide is a close-up photograph of white puzzle pieces. One piece in the center-right is missing, revealing a yellow surface underneath. A blue rectangular box is overlaid on the bottom right of the puzzle pieces.

**Einreise mit Ausbildungsvisum
(§ 16a AufenthG)**

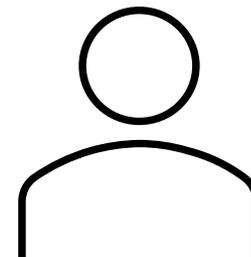
Betrieb



Sie haben eine Bewerbung von einer Person aus einem Drittstaat erhalten.

Nach mehreren Online-Gesprächen möchten Sie nun einen Vertrag für die Ausbildung anbieten.

Bewerber/-in



- 22 Jahre
- Vietnam
- B1 Sprachniveau
- Bewerbung Ausbildung
- Hotelfachmann

7 Schritte vor Ausbildungsbeginn: Betrieb und Azubi

1. Voraussetzungen prüfen beim Ausbildungsvisum:

- Sprachkenntnisse ausreichend? (B1 – in der Regel erforderlich)
- Schulbildung ausreichend?
➔ Testung über **check.work** möglich: ihk-muenchen.de/check-work
- Wohnraum verfügbar?
- Finanzielle Lebensunterhaltssicherung?

Sprachtest in Deutschland wiederholen
Wohnraum – wenig Kenntnisse regionaler Wohnungsmarkt
Kompetenzen einschätzen - Testung wichtig!



18.04.2024, IHK für München und Oberbayern



7 Schritte vor Ausbildungsbeginn: Betrieb/Azubi



2. Ausbildungsvertrag bei der IHK einreichen

- Betriebsstätte und Ausbilder/-in bei der IHK eingetragen
- Ausbildungsvertrag unterschreiben

[ihk-muenchen.de/ausbildungsvertrag/](https://www.ihk-muenchen.de/ausbildungsvertrag/)

Hinweis: einige Länder benötigen von allen Vertrags-Parteien Originalunterschriften

Lebensunterhaltssicherung,
Orientierungswert
903 €



- Sie können den Ausbildungsvertrag digital, per Mail oder Post bei uns einreichen.
- Bitte auch die IHK-Prüfungszeitpunkte und den Schulbeginn beachten

7 Schritte vor Ausbildungsbeginn: Verfahren auswählen

Reguläres Visumverfahren

Beschleunigtes Fachkräfteverfahren

- bei Ausländerbehörde oder zentraler Ausländerbehörde beantragt
- Kosten 411€ - Dauer ca. 3 Monate

[Zentrale Stelle für die Einwanderung von Fachkräften - Regierung von Mittelfranken \(bayern.de\)](#)

- 
- A yellow lightbulb icon with a gear inside, symbolizing a tip or important information.
- Tipp Vorabzustimmung bei der Agentur für Arbeit/ Zentrale Auslandsvermittlung (ZAV) beantragen (2 Wochen)
- Ausbildungsvertrag einreichen
 - jetzt auch Online: [Vorabzustimmung für ausländische Beschäftigte | Bundesagentur für Arbeit \(arbeitsagentur.de\)](#)
 - Bewerber Vorabzustimmung zukommen lassen

7 Schritte vor Ausbildungsbeginn: Azubi

Frühzeitig planen



3. Visum beantragen ***

(kann grundsätzlich auch bereits vor der Vorabzustimmung beantragt werden)

4. Einreise planen

- Flugticket nach Deutschland buchen
- Krankenversicherung ab ersten Tag der Einreise nötig

5. Unterkunft, Wohnheim oder Wohngemeinschaft (organisieren oder anfragen)

Gut in die Ausbildung starten: Azubi

Tipps:

>> sich bewusst machen:
einfache Dinge sind für die Azubis neu!

Was hilft?

- Mentor/Tutor benennen
- zu Beginn Zeit investieren
- Freizeit gestalten



6. Ankunft in Deutschland

- Anmeldung Wohnsitz
- Anmeldung Ausländerbehörde
- Konten, Versicherungen und Mietvertrag

Vor Ablauf des Visums (6 - 12 Monate)
erneuter Termin bei der Ausländerbehörde
und die Aufenthaltserlaubnis § 16a AufenthG
beantragen!



Gut in die Ausbildung starten – Tipps IHK-Integrationsteam



7. Einleben & Integration

- Vereine (z.B. Sport oder Kultur)
- Sprachkurse bei Bedarf
- Nachhilfe bei Bedarf
- Tipps IHK-Integrationsteam



Tipps:

- Frühzeitig AsA Flex organisieren
- Wie lernt man in Deutschland? Was ist dabei wichtig?
- Wo kann ich andere junge Leute treffen?

Sprachförderung vor Ausbildungsbeginn

Online-Kurs (BSK BAMF) „Clever in Ausbildung starten“ oder "Lager (neu)"



Berufssprachkurs für Auszubildende (Azubi-BSK) vor Ausbildungsbeginn

Jeder Beruf hat seine besonderen Anforderungen, die in der Ausbildung erlernt und gemeistert werden müssen. Dies gilt vor allem auch für die Berufssprache.

Sprache ist somit eine der zentralen Grundlagen für das Bestehen der Ausbildung. Um erfolgreich in der Berufsschule und in den IHK-Prüfungen zu sein, sollten insbesondere Auszubildende mit Flüchtlings- oder Migrationsgeschichte frühzeitig Angebote zur Sprachförderung nutzen.

Dazu bietet das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in Kooperation mit dem Integrationsteam der IHK für München Oberbayern einen für die Teilnehmenden kostenfreien Berufssprachkurs vor Ausbildungsbeginn mit dem Fokus Wirtschaft- und Sozialkunde (WSO) an. Das Angebot richtet sich an alle Auszubildende in IHK-Berufen, die mit ihrer Ausbildung ab September 2024 starten und bereits einen Ausbildungsvertrag unterschrieben haben.

In dem vierwöchigen Vorbereitungskurs sollen die Teilnehmer*innen branchenspezifisch ihre berufssprachlichen Fähigkeiten trainieren, um leichter in den Berufsschul- und Ausbildungsalltag starten zu können. Darüber hinaus hilft der Kurs das politische und soziale System Deutschlands besser zu verstehen.

Start und Umfang:
 29. Juli bis voraussichtlich 23. August 2024
 Mo.–Fr. 09:00 bis 12:30 Uhr 81-Kurs
 Mo.–Fr. 14:00 bis 17:30 Uhr 82-Kurs
 Zwei Sprachgruppen können angeboten werden, wenn jeweils mind. 7 Azubis teilnehmen.
 Ca. 100 Unterrichtseinheiten

Wo: Online



Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Ziel und Inhalt des Kurses

Grundbegriffe aus Wirtschaft und Sozialkunde (WSO)

Einführung in die Themen:

- die Duale Ausbildung (Beruf und Arbeitswelt)
- Sozialstaat

Wer ist die Zielgruppe

Die Förderung richtet sich an Auszubildende mit Zuwanderungsgeschichte, die

- noch nicht 5 Jahre in Deutschland sind,
- nicht das deutsche Schulsystem durchlaufen haben
- oder gerade erst nach Deutschland eingereist sind

Voraussetzungen

Teilnehmer*innen benötigen:

- einen unterschriebenen Ausbildungsvertrag
- Wohnort in Deutschland
- einen gültigen Aufenthaltstitel oder Visum
- Der Azubi-BSK-Kurs kann nur ab einer Gruppengröße von 7 Teilnehmer*innen starten
- Die jeweilige Zugangsberechtigung wird vor Kursbeginn vom BAMF ausgestellt.

Kosten

Der Besuch dieses Online-Azubi-BSK-Kurses ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Anmeldeschluss: Freitag, 10. Juli 2024

- Dauer ca. 100 Unterrichtseinheiten
- Kurszeiten: Mo-Fr, pro Tag 4 Stunden
- Beginn: 29. Juli 24
- Ende: 23. August 24
- Zulassung und Kostenübernahme über das BAMF
- Durchführung entsprechende Sprachschule (Online)

[Sprachförderung für Auszubildende \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

The background of the slide is a close-up photograph of white puzzle pieces. One piece in the center-right is missing, revealing a yellow surface underneath. A blue rectangular box is overlaid on the bottom right of the puzzle pieces.

**Neue Regelungen FEG 2.0 im
Bereich Ausbildung (01.03.2024)**

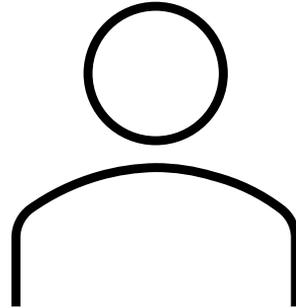
Betrieb



Bewerber/-in



3 Jahre Berufsausbildung
2 Jahre als Fachkraft
arbeiten

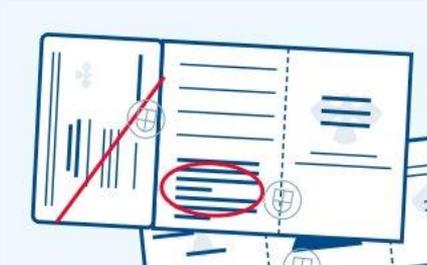


- 29 Jahre
- aus Afghanistan
- seit 2020 in Deutschland
- Duldung § 60a AufenthG
- macht derzeit eine Ausbildung in Ihrem Haus

§ 60a AufenthG Duldung - Erteilungsvoraussetzung 2 Varianten sind ähnlich

Ausbildungsduldung § 60c AufenthG

- Identitätsklärung



Aufenthaltserlaubnis für Ausbildung für ausreisepflichtige Auländer § 16g AufenthG

- Identitätsklärung
- Lebensunterhaltssicherung
(Bedarf Schüler Bafög) – 736 €
= höhere Rechtssicherheit



Lebensunterhaltssicherung

- **Ausbildungsvisum § 16a AufenthG**
Orientierungswert (BaföG Studierende): 903 €
- **Sprachkursvisum § 16f Abs. 2 AufenthG; Orientierungswert: 934 €**
- **Ausbildungsplatzsuche § 17 AufenthG; Orientierungswert: 1.027 €**
- **Aufenthaltserlaubnis für ausreisepflichtige Ausländer § 16g AufenthG**
Orientierungswert (BaföG Schüler): 736 €
 - oder Verpflichtungserklärung
 - oder Sperrkonto



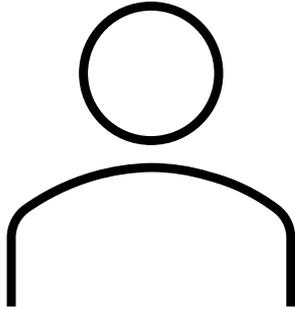
Sonstige Regelungen

- **Wechselmöglichkeit („Zweckwechsel“) in Aufenthaltstitel zur Berufsausbildung** für Bewerber mit Zuwanderungshintergrund, die sich bereits - mit entsprechendem Visum - zu einem anderen Zweck (z.B. Spracherwerb oder Studium) im Inland aufhalten, ohne ins Ausland ausreisen zu müssen
- **Bei Ausbildungsvisum: Entfall Vorrangprüfung** (Bundesagentur für Arbeit) bei Erteilung von Visum bzw. Aufenthaltserlaubnis
- **Chancenkarte** ab 01.06.2024: Relevanz für Ausbildungsbewerber > 35 Jahren



Neue Zielgruppe

Bewerber/-in



- Person ist in Georgien
- A2-B1 Sprachniveau

Einreise für einen Sprachkurs (beide 20 UE pro Woche, Vollzeit)

§ 16f Abs. 2 AufenthG - Sprachkurs

- keine Abend- oder Wochenendkurse
- Nachweis Kursgebühr beglichen
- Lebensunterhalt gesichert
- Zweckwechsel für die Ausbildung nötig
- 9-12 Monate möglich
- Pflicht: nach Kursabschluss muss ein Sprachzertifikat bei der Ausländerbehörde eingereicht werden

Bewerber/-in



§ 16a Abs 1.4 AufenthG – vorgeschalteter Sprachkurs zur Ausbildung

- Ausbildungsvertrag (kein Zweckwechsel)
- Vorabzustimmung Agentur für Arbeit
- Kursberechtigung vom Bundesamt für Migration (BAMF) muss eingereicht werden (B1/B2-Kurse kostenfrei)
- nach Abschluss muss Ausländerbehörde B1-Zertifikat vorgelegt werden
- max. 6 Monate

Bewerber/-in



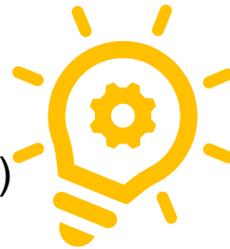
Betrieb



Einreise mit Visum: Erweiterung der Aufenthaltsmöglichkeit

Ausbildungsplatzsuche § 17 AufenthG

- Anhebung der Altersgrenze von 25 auf 35 Jahre
- Absenkung der Anforderungen an Sprachkenntnisse auf Niveau B1 (GER)
- Erhöhung der Höchstaufenthaltsdauer von 6 auf 9 Monate
- bestimmter Schulabschluss mit Hochschulzugangsberechtigung
- bei der Beantragung des Visums wird der Ausbildungsberuf abgefragt



Bewerber/-in



Beschränkte Nebentätigkeit (Art oder Stundenzahl)

Möglichkeit bis zu max. 20 Stunden Nebentätigkeit
(keine Zustimmung Ausländerbehörde nötig)



Gilt für folgende Aufenthalte:

§ 16a AufenthG: Auszubildenden, § 16f AufenthG: Sprachkurse

§ 16g Absatz 3a AufenthG: Aufenthaltserlaubnis für ausreisepflichtige Ausländer

§ 17 AufenthG: Suche nach Ausbildungs- oder Studienplatz

§ 16b AufenthG Absatz 2: Studierende Nebenbeschäftigung



Neue Zielgruppe und Nebenbeschäftigung

Sie stellen jemand ein ...

Arbeitsrechtliche Fragestellungen

Dr. Frauke Kamp
Referentin für Arbeits- und
Sozialversicherungsrecht,
IHK für München und Oberbayern

Berät Mitgliedsunternehmen zu allen rechtlichen
Fragen, die

- vor und bei Abschluss eines Arbeitsvertrages
- im laufenden Arbeitsverhältnis
- bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
auftreten können

kamp@muenchen.ihk.de

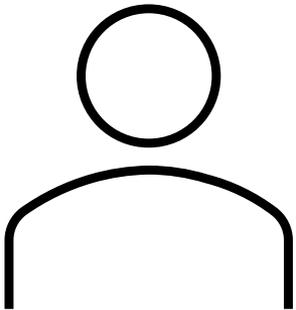


Fallbeispiel D: Ausbildungsplatzsuche

Bewerber/-in



Betrieb



- 28 Jahre
- aus Indonesien
- B1 Sprachniveau
- ist mit einem Visum zur Ausbildungsplatzsuche in Deutschland
- will eine Ausbildung als Verkäufer machen

Bewerbung

Bewirbt sich bei Ihnen für eine Nebenbeschäftigung für 20 Stunden/Woche und fragt, ob er zum Probearbeiten kommen kann.

Einreise zum Zweck der Ausbildungsplatzsuche, § 17 AufenthG

Probe" *beschäftigung*"

- auch "*Probearbeiten*" / "*Einfühlungsverhältnis*"
- **kein!** Arbeitsverhältnis
- max. 2 Wochen insgesamt (aus Sicht Probearbeiter)
- **Tipp:** maximal 1 Woche im Betrieb
- keine Arbeitspflicht
- lediglich unverbindliches gegenseitiges Kennenlernen und Erleben des Betriebs

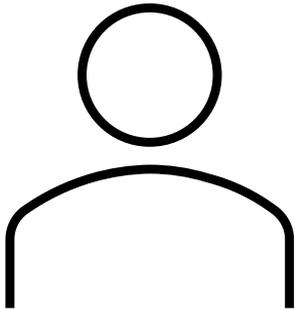
Beschäftigung bis zu 20 h pro Woche

- = "normales" Arbeitsverhältnis
- Befristung entspr. Aufenthaltstitel sinnvoll
- maximalen Umfang von 20 h pro Woche beachten
- Ausbildungsplatzsuche ermöglichen
- grundsätzlich keine Besonderheiten gegenüber sonstigen Arbeitsverhältnissen (arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz)

Bewerber/-in



Betrieb



- 27 Jahre
- aus Marokko
- A2 Sprachniveau
- er macht gerade einen Sprachkurs in Vollzeit (20 UE)
- Visum Einreise Sprachkurs

Bewerbung

Bewerbung bei Ihnen für einen Minijob

Nebenbeschäftigung bis zu 20 Stunden/Woche

- 20 Stunden pro Woche ist absolute Höchstgrenze, kein Ausgleich über längeren Zeitraum möglich
- ist "normales" Arbeitsverhältnis, allgemeine arbeitsrechtliche Vorschriften gelten (z. B. Mindestlohn, Kündigungsfristen, Urlaub....)
- Abrechnung nach allgemeinen Vorschriften

Minijob neben der Ausbildung § 16a Abs. 3 AufenthG:

- eigenständiges Vertragsverhältnis
- kein inhaltlicher Zusammenhang zur Ausbildung erforderlich
- Höchstarbeitszeiten nach Arbeitszeitgesetz beachten (zusammen mit Berufsausbildung)



Fragen (Chat)

Feedback

Feedback: Veranstaltung Azubis
aus Drittstaaten - Neuerungen des
FEG 2.0



[Klicken Sie hier!](#)

Allgemeine Information

[Integration von Flüchtlingen | IHK München \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Geflüchtete und Migranten | IHK München \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Ratgeber zu Ausbildung und Integration | IHK \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[ASTA-Infocenter \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Vorstellung der IHK Integrationsberatung – YouTube](https://www.youtube.com/watch?v=...)

Fachkräfteeinwanderung

[Azubis aus Drittstaaten - Einreisen und Ankommen richtig planen \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Checkliste Einreise AZUBI-Visa.pdf \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

[Fachkräfte aus dem Ausland anwerben | IHK München \(ihk-muenchen.de\)](https://www.ihk-muenchen.de)

Onboarding

[Sprachkurs „Clever in Ausbildung“ vor Beginn der Ausbildung für neue Auszubildende](#)

[Workshop für Geflüchtete: Startklar für die Ausbildung | IHK \(ihk-muenchen.de\)](#)

[Endlich in Ausbildung – und jetzt? \(ihk-muenchen.de\)](#)

[Workbook-Endlich-in-Ausbildung-2.pdf \(ihk-muenchen.de\)](#)

Veranstaltungen der IHK

- Zukunftskonferenz 06.06..2024 <https://www.events.ihk-muenchen.de/zukunftskonferenz>
- Jobturbo 19.06. 2024 [jobturbo \(ihk-muenchen.de\)](#)
- Onboarding neu gedacht 08.08.2024
- Hybride Veranstaltung: Erfolgreiche Integration von Neuzugewanderten 12.11.2024

Vermittlungsprojekte

[Arbeitgeber-Service | Bundesagentur für Arbeit \(arbeitsagentur.de\)](#)

[Ausbildung in Deutschland \(make-it-in-germany.com\)](#)



Otilia Jahn

jahn@muenchen.ihk.de



Stefanie Gutzeit

gutzeit@muenchen.ihk.de



Hansjörg Brunhuber

brunhuber@muenchen.ihk.de



Amadou Ndiaye

ndiaye@muenchen.ihk.de

Folgen Sie uns!



muenchen.ihk.de/newsletter



fb.com/ihk.muenchen.oberbayern



[@IHK_MUC](https://twitter.com/IHK_MUC)



xing.com/net/muenchenihk

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration

